

Sicherung einer Altdeponie in Baden-Baden

Oben Kleingärten, darunter eine Altdeponie, durch die das Hangwasser fließt und das Grundwasser belastet. Zur Sicherung der Deponie wird eine 950 m lange Dichtwand bis in 24 m Tiefe eingebaut, eine Dränagewand soll das Hangwasser umleiten.

Auf einem innerstädtischen Areal im Westen der Stadt Baden-Baden wird seit Dezember 2007 die frühere Deponie Balger Straße saniert. Zwischen 1956 und 1973 diente hier eine bis zu 50 m tiefe Tongrube der Ablagerung von Haus- und Gewerbemüll, Bauschutt, Erdaushub, Fäkalschlamm, Straßenkehrschutt und Gartenabfällen. Nach Abdeckung der Deponieoberfläche mit Bodenmaterial ist das Areal heute parkähnlich angelegt mit Kleingärten, Spielplatz und Skateranlage.

Die Gefährdung durch die Altdeponie besteht in einer Kontamination des Grundwassers im Abstrombereich, da der Deponiekörper vom Hangwasser durchströmt wird. Um das Eindringen des Wassers und das Auslaugen von Schadstoffen aus dem Müll zu unterbinden, wird die Deponie an den bis zu 10° geneigten Flächen von einer 950 m langen Dichtwand umschlossen; eine Dränagewand im Anstrombereich leitet das Hangwasser um. Sickerwässer innerhalb der Deponie werden über ein Brunnensystem vom tiefsten Punkt abgeleitet.

Der Auftrag zur Erstellung von Dichtwand und Drainagewand ging an eine Arbeitsgemeinschaft, bestehend aus der BAUER Spezialtiefbau GmbH, NL Esslingen, und der BAUER und MOURIK Umwelttechnik. Für die Herstellung der Wände setzen die Tiefbau-Spezialisten in ähnlichen Anwendungen bewährte Techniken ein: Bei jeweiliger Einbindung der Dichtwand von mindestens 2 m in den Tonstein wird bis in 18 m Tiefe das sog. Mixed-in-Place-Verfahren eingesetzt (insgesamt 10.000 m²); bei Tiefen bis 24 m geschieht die Dichtwandherstellung als Einphasen-Dichtwand mit Seilgreifer (ca. 4000 m²).

Die Drainagewand entsteht aus überschrittenen Kiesbohrpfählen bis in 15 m Tiefe. Beim Mixed-in-Place-Verfahren werden mithilfe von drei Bohrschnecken der Baugrund und eine Bindemittelsuspension *in situ* miteinander vermischt.

Eine lokale Besonderheit: Damit die 100 Tonnen schweren und 25 m hohen Baumaschinen überhaupt eingesetzt werden konnten, musste für diese Großgeräte eine Fahrtrasse von insgesamt 10.000 m² hergestellt werden. Auf dem Deponiekörper geschah dies mit einem Geogitterbewehrten Tragschichtaufbau, auf dem vorhandenen Straßenkörper in innerstädtischer Bebauung genügte ein Schotterbett.

Die gesamte Sicherungsmaßnahme kostet 7 Mio. €, wovon das Land Baden-Württemberg 90 Prozent übernimmt. Das Auftragsvolumen für die Dichtwand und die Drainagewand liegt bei 3,15 Mio. €. Im Juli 2008 soll das Projekt beendet sein, sodass dann kein Wasser die am Hang liegende Deponie mehr durchströmen wird.

Presse-Ansprechpartner:
Ingrid Hasenöhl
E-Mail: Ingrid.Hasenöhl@bauerumweltgruppe.com
Tel.: 08252/884-110
Messestand auf der IFAT: Halle A 1, Stand 508



**BAUER
UMWELT**

Bildergalerie:



Bau der Drainagewand aus überschrittenen Kiesbohrpfählen

BAUER Umwelt GmbH
In der Scherau 1
86529 Schrobenhausen
Telefon 08252 884-0
Telefax 08252 884-111
E-Mail BUG@bauerumweltgruppe.com
www.bauerumweltgruppe.com

BANKVERBINDUNGEN
HypoVereinsbank München · Nr. 6 530 430 640 · BLZ: 700 202 70
IBAN: DE39 7002 0270 6530 4306 40 · SWIFT BIC: HYVEDEMMXXX
Stadtsparkasse Augsburg · Nr. 240 174 847 · BLZ: 720 500 00
IBAN: DE57 7205 0000 0240 1748 47 · SWIFT BIC: AUGSDE77XXX
Kreissparkasse Nordhausen · Nr. 310 014 60 · BLZ: 820 540 52
IBAN: DE16 8205 4052 0031 0014 60 · SWIFT BIC: HELADEF1NOR

GESCHÄFTSFÜHRER
Johann Mesch (Vorsitzender)
Peter Hingott
SITZ DER GESELLSCHAFT
86529 Schrobenhausen
Registergericht Ingolstadt
HRB 101124 BAUER Umwelt





**BAUER
UMWELT**



Dichtwandherstellung im Mixed-in-Place-Verfahren

BAUER Umwelt GmbH
In der Scherau 1
86529 Schrobenhausen
Telefon 08252 884-0
Telefax 08252 884-111
E-Mail BUG@bauerumweltgruppe.com
www.bauerumweltgruppe.com

BANKVERBINDUNGEN
HypoVereinsbank München · Nr. 6 530 430 640 · BLZ: 700 202 70
IBAN: DE39 7002 0270 6530 4306 40 · SWIFT BIC: HYVEDEMMXXX
Stadtsparkasse Augsburg · Nr. 240 174 847 · BLZ: 720 500 00
IBAN: DE57 7205 0000 0240 1748 47 · SWIFT BIC: AUGSDE77XXX
Kreissparkasse Nordhausen · Nr. 310 014 60 · BLZ: 820 540 52
IBAN: DE16 8205 4052 0031 0014 60 · SWIFT BIC: HELADEF1NOR

GESCHÄFTSFÜHRER
Johann Mesch (Vorsitzender)
Peter Hingott
SITZ DER GESELLSCHAFT
86529 Schrobenhausen
Registergericht Ingolstadt
HRB 101124 BAUER Umwelt





**BAUER
UMWELT**



Baden-Württembergs Umweltministerin Tanja Gönner besucht die Sanierungsbaustelle in Baden-Baden

BAUER Umwelt GmbH
In der Scherau 1
86529 Schrobenhausen
Telefon 08252 884-0
Telefax 08252 884-111
E-Mail BUG@bauerumweltgruppe.com
www.bauerumweltgruppe.com

BANKVERBINDUNGEN
HypoVereinsbank München · Nr. 6 530 430 640 · BLZ: 700 202 70
IBAN: DE39 7002 0270 6530 4306 40 · SWIFT BIC: HYVEDEMMXXX
Stadtsparkasse Augsburg · Nr. 240 174 847 · BLZ: 720 500 00
IBAN: DE57 7205 0000 0240 1748 47 · SWIFT BIC: AUGSDE77XXX
Kreissparkasse Nordhausen · Nr. 310 014 60 · BLZ: 820 540 52
IBAN: DE16 8205 4052 0031 0014 60 · SWIFT BIC: HELADEF1NOR

GESCHÄFTSFÜHRER
Johann Mesch (Vorsitzender)
Peter Hingott
SITZ DER GESELLSCHAFT
86529 Schrobenhausen
Registergericht Ingolstadt
HRB 101124 BAUER Umwelt

